



Stand: 11/2018

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/schul-info

Medieninhaber und Hersteller: AUVA
 Verlags- und Herstellungsort: Wien
 Fachberatung und Redaktion: Judith Wölfli (AUVA)
 AUVA-Landesstelle Wien, Webergasse 4, 1200 Wien
 Grafik, Fotos und Druck: AUVA, Auflage 2019

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst!
 Die AUVA übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt die AUVA Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

Schulwegplan

VS Allersdorfer Straße 1, Amstetten

www.auva.at

www.auva.at

Liebe Eltern!

Wir alle sehen eine wichtige Aufgabe darin, für einen sicheren Schulweg zu sorgen: Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) als soziale Unfallversicherung, die Stadtgemeinde Amstetten, die Exekutive, die Schule und natürlich auch Sie – als Vorbild für Ihr Kind.

Nach Unfällen in der Schule oder am Schulweg sorgt die AUVA für Leistungen wie die Übernahme der Behandlungskosten, Rehabilitation und Entschädigungen. Damit es aber gar nicht soweit kommt, bietet die AUVA umfassende Präventionsangebote für Schulerhalter, Schulen und Kinder.

Wenn Sie Fragen zur Sicherheit in der Schule und am Schulweg haben, wenden Sie sich bitte an uns:

AUVA:
 Judith Wölfli
judith.woelfli@auva.at

Ing. Bernard Pfandler
bernard.pfandler@auva.at

Schulweg-Tipps

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den ein Kind allein im Straßenverkehr zurücklegt. Leider sind noch immer zu viele Kinder auf diesem Weg in Gefahr! Mit etwas Übung lassen sich die Gefahren besser meistern:

Schulweg sicher üben

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Plan) besonders gut. Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



„Üben Sie problematische Stellen besonders gut!“

Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenker: Letzterer wird nur reagieren und stehen bleiben, wenn er das Kind gesehen hat; ebenso kann ein Kind nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Fahrbahn frei ist oder der Fahrzeuglenker angehalten hat.

Vor Sichthindernissen, wie Kurven und Kuppen, Containern, hohen Sträuchern sowie zwischen parkenden Fahrzeugen sollte prinzipiell nicht gequert werden. Lässt es sich nicht vermeiden: Langsam vorgehen bis zur Sichtlinie – jene Linie, in der das Kind in die Fahrbahn einsehen kann bzw. vom Lenker wahrgenommen werden kann.

In die Schule rollen

Kinder mit Roller sind am Schulweg häufig anzutreffen. Man darf damit auf Gehsteigen und -wegen, in Fußgängerzonen und Wohnstraßen fahren. Es dürfen jedoch weder Fußgänger, Radfahrer noch der Verkehr auf der Fahrbahn behindert werden. Am Zebrastreifen nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Fahrbahn befahren.

Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deswegen gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es solange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt.

Zu Fuß oder mit dem Pkw?

Ein Großteil der Probleme rund um die Schule verursachen meist Elterntaxis, die verbotswidrig halten und zu Fuß gehende Kinder behindern. Bitte bedenken Sie: Die Fahrt mit dem Auto ist in vielen Fällen nicht sicherer, sondern birgt zusätzliche Gefahren. Kinder die zu Fuß in die Schule gehen sind konzentrierter und aufmerksamer. Und: Es hält gesund und fit!



„Bitte nutzen Sie den Parkplatz!“

3 3 0 0

S Allersdorfer Straße 1

„Die Stadt Amstetten ist um die Sicherheit der Schulkinder bemüht. In diesem Zusammenhang wurde von den Fachabteilungen der Stadt Amstetten gemeinsam mit der Stadtpolizei Amstetten und der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt ein Schulwegplan für unsere Schulkinder der 1. Schulstufe erarbeitet. In diesem Plan wurden mögliche Gefahrenquellen auf den Schulwegen evaluiert und allgemeine Verhaltensregeln ausgearbeitet. Mit der Erstellung des Schulwegplanes für die Volksschule Allersdorfer Straße soll die Sicherheit der Schulkinder auf den Schulwegen noch mehr gesteigert werden.“



Bürgermeisterin
 Ursula Puchebner

Die Volksschule liegt an der Allersdorfer Straße, an der – sowie im gesamten Siedlungsgebiet – Tempo 30 verordnet wurde. Entlang dieser Straße sind einige ungeregelte Kreuzungen mit teilweise erschwerten Sichtbeziehungen zu überqueren. Das richtige Verhalten bei diesen Überquerungen sollte mit den Kindern ausreichend geübt werden. In erster Linie sind jedoch alle Kfz-Lenker gefordert, mit angepasster Geschwindigkeit und besonderer Rücksichtnahme unterwegs zu sein.

Einige Probleme machen „Elterntaxis“, welche verbotswidrig im Kreuzungsbereich sowie in zweiter Spur halten und somit Kinder, die queren müssen gefährden. Gegenüber der Schule steht ein großer Parkplatz mit ausreichend Stellflächen zur Verfügung. Es geht daher der dringende Appell an Eltern, diesen auch zu Unterrichtsbeginn und -ende zu nutzen.

1



Winklarn Straße Zebrastreifen: Bleibe hier unbedingt am Gehsteigrand stehen und vergewissere dich, dass die Kfz-Lenker dich gesehen haben und auch stehen bleiben. Gehe erst los, wenn die Autofahrer halten oder die Fahrbahn frei ist.



2



Kreisverkehr: Die Mittelinsel unterstützt dich, so dass du die Straße in zwei Etappen queren kannst und dich nur auf eine Richtung konzentrieren musst. Trotzdem schauen, besonders wenn ein Bus in der Haltestelle steht, und dadurch die Sicht auf Autos eingeschränkt ist.





keine Schule

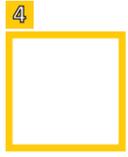


Parkplatz für Eltern

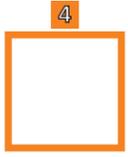
der empfohlene Schulweg

situationsbedingter Schulweg

gefährliche Stellen:



Vorsicht



erhöhte Vorsicht



Gefahr

Kartengrundlage:
Stadtgemeinde Amstetten

Version 2018



3



Winklarner Straße Zebrastreifen:
Bevor du die Fahrbahn hier querst, unbedingt stehen bleiben. Manch Kfz-Lenker ist auf der Winklarner Straße zu schnell unterwegs. Gehe erst los, wenn die Straße frei ist oder die herankommenden Kfz-Lenker dir die Querung ermöglichen.



4



Vor der Schule Elterntaxis:
Leider gefährden einige Eltern, die mit dem Pkw kommen, zu Fuß gehende Kinder, in dem sie verbotswidrig im Kreuzungsbereich sowie in zweiter Spur halten und parken. Nutzen Sie bitten den Parkplatz gegenüber der Schule!



5



Allersdorfer Straße / Reckentragstraße:
Die Kreuzung ist aufgrund der schrägen Grundstücksmauern schwer einsehbar. Gehe vor bis zur Sichtlinie (weiße Markierung), von hier aus kannst du gut in die Straße einsehen und auch die Kfz-Lenker können dich gut wahrnehmen.



6



Allersdorfer Straße:
Die Fahrbahn ist hier sehr schmal, deswegen ist es für Kinder wichtig, knapp am Straßenrand zu gehen. Für die Kfz-Lenker und die Busfahrer gilt: Hier besonders Rücksicht nehmen und mit angepasster Geschwindigkeit fahren.

